

Der literarische Verkehr.
Organ für die Interessen der deutschen Schriftstellerwelt.

Herausgegeben unter Mitwirkung von
Dr. Karl Frenzel, Dr. Friedr. Friedrich,
Dr. Herm. Kletke, Director J. Lehmann,
Dr. Rud. Löwenstein, Dr. Max Ring,
Adolf Streckfuß u. A.

[31923.]

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen von dem bevorstehenden Erscheinen der Probenummer eines Unternehmens Anzeige zu machen, das unter obigem Titel von Neujahr 1870 ab in regelmäßigen Zwischenräumen von 32 Tagen einen Quartbogen stark unter der Redaction des Un-erzeichneten ins Leben treten soll. Die Zweckmäßigkeit, ja Nothwendigkeit eines eignen Organs für die Interessen der Schriftstellerwelt leuchtet bei näherer Betrachtung der einschlagenden Verhältnisse von selbst ein, wurde aber auch auf dem deutschen Schriftstellertage des laufenden Jahres zu Weimar ausdrücklich anerkannt, daher mir die leitenden Mitglieder desselben aus Berlin ihre energischste Mitwirkung zusagten und mir gestatteten, ihre Namen den anderen in der Schriftstell:rwelt wohlbekannten, mir bereits zur Verfügung gestellten an der Spitze des Blattes anzureihen. Der Verpflichtung einer weitläufigen Auseinandersetzung über die Zweckmäßigkeit somit überhoben, erlaube ich mir nur in Folgendem den ungefähren Inhalt des Blattes anzugeben:

- 1) Eine Bibliographie, enthaltend die Titelangabe der hervorragenden Erscheinungen der deutschen Literatur auf dem Gebiete der Belletristik, Geschichte, Literaturgeschichte, Politik, Kunst etc. Daran anknüpfend Erscheinungen von Uebersetzungen deutscher Werke in fremde Sprachen aus den angegebenen Gebieten;
- 2) Officielle Mittheilungen aus allen Schriftstellervereinen; Mitgliederlisten, Statuten derselben, Protokolle ihrer Sitzungen; ausführliche Berichte über die Verhandlungen der Journalisten- und Schriftstellertage;
- 3) Leitende Artikel und Aufsätze, Vorschläge über alle, die Literatur und Presse, das Wohl und Weh der Schriftsteller und den literarischen Verkehr angehende Materien;
- 4) Biographische Notizen, Nekrologe, Veränderungen der Stellung, des Wohnortes etc. literarischer Männer und Frauen;
- 5) Eine Revue der in der Gesellschaft, in Kammern, Vereinen etc. gepflogenen Verhandlungen betreffend Gegenstände der Literatur und Presse, sowie interessante Notizen über literarische Erscheinungen;
- 6) Ein Anzeigebblatt, enthaltend theils Ankündigungen literarischer Erzeugnisse, theils aber und hauptsächlich die Besorgung von Vermittlungsgeschäften aller im literarischen Verkehr vorkommenden Beziehungen.

Der allseitigen Mitwirkung aus den Kreisen der ersten deutschen Schriftsteller aufs bestmögliche versichert, rufe ich vor allen Dingen meine Kollegen aus dem deutschen Buchhandel zur Mitwirkung an diesem gemeinnützigen Unternehmen auf, indem ich mich freue, anzeigen zu können, daß mir bereits mehrere hiesige Kollegen, welche man ihrer ehrenamtlichen Stellung nach als die Spitzen des deutschen Buchhandels bezeichnen kann, ihr lebhaftes Interesse und ihre thätige Theilnahme zugesagt haben. Ganz besonders mache ich Sie aber auf das mit dem Blatte verbundene Vermittlungsbüreau literarischer Geschäfte aufmerksam. Die nach dieser Seite an mich gestellten Anforderungen werde ich theils

durch Inserirung in dem voraussichtlich in die Hände aller Schriftsteller gelangenden Blatte, theils durch meine vielfachen Beziehungen zu den berühmtesten Schriftstellern stets zu erfüllen wissen und berechne ich für meine Mühe außer den Insertionskosten bei Zustandekommen des vermittelten Geschäftes jedem Theil nur 2% der verabredeten Summe. Aus schriftstellerischen Kreisen ist mir die Unterbringung von Manuscripten und weitere Verwerthung bereits gedruckter Werke schon übertragen worden.

Der literarische Verkehr“ erscheint vom 1. Januar 1870 ab alle zweiunddreißig Tage in der Stärke von einem Bogen und kostet jährlich 1 fl 10 Sg ord., 1 fl netto baar. Insetrate für die gespaltene Zeile 3 Sg . Eine Probenummer erscheint im November in einer Auflage von fünf- bis zehntausend Exemplaren und halte ich dieselbe namentlich zu Inseraten empfohlen.

Berlin. **Otto Löwenstein.**

Auflage 110,000.

Für Verleger.

Höchst wichtig für das Weihnachts-Geschäft.

[31924.]

P. P.

Erlauben Sie, Ihre Aufmerksamkeit auf einen Gegenstand zu lenken, der für Ihre geschäftlichen Weihnachts-Interessen von großer Bedeutung ist.

In meinem Verlage erscheint Anfang December in einer Auflage von

110,000 Exemplaren

brillant ausgestattet, in klein Taschenformat, ein **Wegweiser und Führer** für die

Weihnachts-Einkäufe,

enthaltend ein nach Branchen alphabetisch geordnetes Firmen-Verzeichniß der größeren Berliner Geschäfte.

Derselbe wird in den ersten Tagen des December nachstehend vermerkten Berliner Zeitungen beigelegt, sowie in meinem Bureau gratis verabsolgt, worauf ich noch durch größere Insertionen in sämtlichen Berliner Zeitungen aufmerksam mache, und gelangt somit in die Hände sämtlicher Berliner Familien und Häuslichkeiten zur praktischen Benutzung bei deren Weihnachts-Einkäufen.

Außer dieser gewiß bedeutenden Verbreitung in Berlin versende ich denselben franco nach außerhalb und in der ersten Hälfte des December nach den täglich erscheinenden Fremdenlisten direct pr. Couvert an die hier eintreffenden Fremden, welche diesen Wegweiser bei ihren meist großen Einkäufen gewiß gern benutzen werden.

Ein besonderer Raum ist für größere Geschäfts-Annoncen reservirt und beträgt der Insertions-Preis netto baar für den Raum einer

$\frac{1}{2}$	$\frac{3}{4}$	$\frac{1}{2}$	$\frac{1}{4}$	$\frac{1}{8}$	Seite
48	36	25	14	7 $\frac{1}{2}$	Thlr.
pro Zeile 1 fl 15 Sg .					

Dieser Preis ist im Verhältniß zu der enormen Auflage von 110,000 Expl. und bei der ganz ausnahmsweise großen Verbreitung, ein gewiß beispiellos billiger, umsomehr, da Sie durch diese Bekanntmachung Ihrer Firma wohl einen bedeu-

dentem Theil der üblichen Insertions- und Reclame-Ausgaben ersparen würden.

Ihren gef. Ordres bis spätestens den 5. November entgegennehmend, da die Höhe der Auflage eine bedeutende Herstellungszeit erfordert, empfehle ich mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll und ergebenst

H. Albrecht,
Zeitungs-Annoncen-Expedition.
Berlin, Taubenstraße 34.

Die Beilage erfolgt in folgenden Zeitungen:

Vossische Zeitung	11500
National-Zeitung	4500
Neue Preussische (+) Zeitung	3000
Fremden- u. Anzeigebblatt	5000
Börsen-Zeitung	3000
Norddeutsche Allgemeine Zeitung	3000
Spener'sche Zeitung	3500
Börsen-Courier	1000
Volks-Zeitung	17000
Staatsbürger-Zeitung	17800
Tribüne	10000
Publicist	3000
Post	2500
Zukunft	1500
Montags-Zeitung	1800
Fremdenführer	2000
Hôtel-Zeitung	3000

Couvertirte Versendung an die hier eintreffenden Fremden, nach ausserhalb und Gratis-Vertheilung in meinem Bureau

16900

H. Albrecht, Berlin, Taubenstr. 34.
Zeitungs-Annoncen-Expedition.

[31925.] Mitte November wird in unserem Verlage erscheinen:

Steinhaus, C. F., Schiffsarchitekt u. Lehrer der Schiffsbaukunst in Hamburg, der Eisen-Schiffbau mit besonderer Beziehung auf den Bau der Dampfschiffe. Zweite mit zahlreichen Anmerkungen vermehrte Auflage. 1870. 4. 28 Bogen mit 18 großen lithogr. Tafeln u. vielen in den Text gedruckten Abbildungen. Preis 7 fl ; in Rechnung mit 25%, baar mit 40% u. 7/6 Exemplare; à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Wir versenden Nichts unverlangt.

Das Verlagsrecht obigen Werkes, vordem in erster Auflage im Commissionsverlage der Herren W. Mauke Söhne, vormalig Perthes-Besser & Mauke hier, ist durch Kauf in unseren Besitz übergegangen. Wir haben eine neue mit zahlreichen Anmerkungen vermehrte Auflage veranstaltet, so daß dies einzig in der deutschen Literatur bestehende, anerkannt vortreffliche Werk vollständig als dem heutigen Standpunkte der Schiffbaukunde entsprechend, empfohlen werden kann. Um eine größere Verbreitung zu erzielen, haben wir den Preis von 12 fl auf 7 fl herabgesetzt, und glauben durch Gewährung von 40% u. 7/6 Exemplaren bei Baarbezug, den Herren Sortimentern ein lohnendes Geschäft in Aussicht stellen zu können.

Hamburg, 25. Octbr. 1869.

V. Friederichsen & Co.

Land- u. Seekartenhandlung, geogr. u. nautische Verlags- u. Sortiments-Buchhandlung.